



Immer bestens informiert  
Tagesaktuelle Nachrichten  
und vieles mehr gibt es laufend  
auf [KURIER.at/niederosterreich](https://www.kurier.at/niederosterreich)



### Pfaffl-Weine konnten überzeugen

**Prämierung.** Beim Bewerb „SALON Österreich Wein“ werden jedes Jahr die 275 besten Weine des Landes gekürt. Winzer Roman Josef Pfaffl, der sein Weingut in Stetten (Bezirk Korneuburg) führt, schaffte es mit gleich zwei Weinen in die Bestenliste.

WEINGUT R&A PFAFFL



### Sperren wegen ÖBB-Baustellen

**Infrastruktur.** Auf der Ostseite des Bahnhofs Prinzersdorf werden neue Gleise verlegt. Daher ist dort von 12. August bis 28. August eine Gleissperre erforderlich. Zwischen St. Valentin und Linz gibt es von 28. August bis 11. September eine Teilsperre.

ÖBB/CHRISTIAN ZENGE

KURIER

# Klimakrise wandelt Gerstenanbau

**Landwirtschaft.** Durch immer längere Trockenperioden muss man beim Getreideanbau umdenken. Um die Brauereien im Waldviertel versorgen zu können, wird vermehrt Winterbraugerste angebaut

VON TERESA STURM

So viel vorweg: Hopfen und Malz sind im Waldviertel noch nicht verloren. Obwohl die veränderten klimatischen Bedingungen eine große Herausforderung in der Landwirtschaft darstellen, kann derzeit Gerste geerntet werden. Damit ist auch die für die Brauereien in der Region wichtige Versorgung sichergestellt. Doch wegen des Klimawandels muss man auch hier umdenken.

Früher war es üblich, in erster Linie Sommerbraugerste für das Bierbrauen einzusetzen. Mittlerweile setzte man auf einen Mix aus Sommerbrau- und Winterbraugerste, erklärt Barbara Widner, Obfrau der Erzeugergemeinschaft Edelkorn. „Heuer werden erstmals 40 Prozent Winterbraugerste und 60 Prozent Sommerbraugerste angebaut. Dieser Mix gibt sowohl unseren landwirtschaftlichen Mitgliedsbetrieben als auch der Brauerei Sicherheit“, sagt Widner.

### Gerste leidet unter Hitze

Die Winterbraugerste wird üblicherweise schon im Herbst gesät. Sie profitiert laut Heinz Wasner, Braumeister bei der Brauerei Zwettler, von der Feuchtigkeit in den kühleren Monaten. Die Sommerbraugerste kann jedoch die für das Brauen notwendigen Proteinwerte ausbilden. Dadurch, dass diese Sorte zwischen Februar und April ausgesät wird, wird sie jedoch viel mehr von Wetterextremen wie Hitze und Trockenheit beeinflusst.

Deshalb setzt man vorseiten der Brauereien vermehrt auf beide Varianten. „Früher haben wir 20 Prozent Winterbrau- und 80 Prozent Sommerbraugerste eingesetzt – nun geht die Tendenz immer stärker in Richtung noch



PHILIPP LUPARESKY / WWW.LEIPA

Welche Auswirkungen der fehlende Niederschlag der vergangenen Wochen auf die Qualität der Gerste hat, ist noch unklar

## Aus den Bezirken

### Große Suchaktion auf der Donau

**Bezirk Krems.** Laut Informationen des Landesfeuerwehrverbandes ist es am späten Sonntagmittag zu einer groß angelegten Suchaktion in der Wachau gekommen. Eine Frau habe eine Person im Wasser treiben sehen. Zwischen Melk und Krems waren mehrere Feuerwehren mit fünf Booten gemeinsam mit dem Rettungsdienst, der Wasserrettung und der Polizei im Einsatz, um die Person zu suchen. Auch zwei Hubschrauber waren mit Wärmebildkamera vor Ort. Dass es sich tatsächlich um einen Menschen gehandelt hat, konnte man nicht bestätigen; es wurde niemand gefunden.



BILLY FRISCH

Die 150 angebotenen Rekruten sprachen ihr Treuegelübnis

### Hoher Besuch bei Angelobung

**Bezirk Scheibbs.** „Viel Soldatenglück“ – das gab Verteidigungsministerin Klaudia Tanner (ÖVP) den Soldatinnen und Soldaten mit auf den Weg. Am Kirchenplatz in Purgstall an der Erlauf fand die feierliche Angelobung von zwei Rekrutinnen und 148 Rekruten des Melker Pionierbataillons 3 statt. Auch Landtagspräsident Karl Wilfing war vor Ort.

### 800.000 Euro für Jugendprojekte

**Niederösterreich.** Mehr als 800.000 Euro hat die Europäische Union für die Umsetzung verschiedener Jugendprojekte in NÖ für das erste Halbjahr 2023 zugesagt. „Es ist von entscheidender Bedeutung, dass wir Jugendlichen die richtigen Werkzeuge und Ressourcen zur Verfügung stellen, um ihr volles Potenzial zu entfalten“, sagt Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (ÖVP). Dass die zur Verfügung stehenden Mittel bestmöglich ausgeschöpft werden, dafür sorgt unter anderem die „Jugend:info NÖ“. Dort kann man Beratung in Anspruch nehmen.

### Immer mehr Gärtner ohne Düngemittel

**NÖ.** Ebreichsdorf, Harmannsdorf und Echsensbach haben den größten Zuwachs an „Natur im Garten“-Plaketten

von Privatgärtnern in 2022. Rund 19.500 Menschen im Land nutzen keine chemisch-synthetische Düngemittel.

**NAMENSTAG, 31.7.**  
German, Joseph, Ignatius

**BINGO!**

1-mal Bingo	€ 5.680,80
1-mal Ring	€ 896,90
2-mal Box	€ 298,90
22-mal Ring 2. Chance	€ 40,70
561-mal Box 2. Chance	€ 7,10
1.411-mal Card	€ 2,00

**ZIEHUNG VOM 29. Juli 2023**

0-64 I-25 I-19 0-75 I-30 N-36 N-33 N-34 B-1	0-72 B-3 G-52 0-73 N-39 G-58 0-65 G-48 N-37 0-61	I-20 I-18 (Box) B-7 G-49 G-46 G-50 B-10 0-62 G-54	B-9 I-17 0-66 I-16 G-60 N-31 B-5 B-2 (Ring) I-29	0-68 B-14 B-15 N-45 0-69 N-63 N-40 N-32	N-43 (Bingo)
---	---	--	---	--	-----------------

Card: Herz 6

## KURIER INFO

**Anzeigenannahme:**  
Tel.: 05 1727 23000  
Fax: 05 1727 23010  
wortanzeigen@kurieranzeigen.at  
1190 Wien, Muthgasse 2  
**Abbildung von Kunstwerken:**  
Copyright Control Bildrecht/ Wien  
**Vertrieb:** Mediaprint  
1230 Wien  
Richard-Strauss-Straße 16  
**Ausgabe Wien, Niederösterreich, Burgenland und Österreich:**  
7-Tage-Abopreis € 45,- monatlich  
€ 533,90 jährlich, inkl. 10% MwSt.  
**Kundenservice:**  
Telefon: 05 9030-600  
Fax: 05 9030-601  
Mo.–Fr. 7–17 Uhr  
Sa., So., Ftg. 7–12 Uhr  
E-Mail: kundenservice@kurier.at

## Offene Stellen

**Facharbeit / Gewerbe / Produktion**

**BOTANISCHER Garten sucht GärtnerIn:** Einstufung gemäß Kollektivvertrag \$54 VwGr. II a € 2.125,40 für 2 Jahre befristet bei Vollzeit im Freiland und Gewächshaus mit Option auf Daueranstellung. Schriftliche Bewerbung bis 15. August 2023 unter: jobs.univie.ac.at

## Kauf

**HARTMANN kauft von privat:** Pelze, Schreib- und Nähmaschinen, Schmuck, Münzen, Uhren, Porzellan, Kristall, Bilder, Teppich, Silber. Anrufe auch am Wochenende ☎ 0681/84830358



**28 JAHRE STIL- & ANTIKHANDEL kauft:** Porzellan, Kristall, Pelze, Bilder, Möbel, Teppiche, Uhren, Schmuck, Münzen, Silber, Puppen, Briefmarken, Fotoapparate, Luster, Zinn, Schallplatten, Grundner Keramik.

**1. Dorotheergasse 14**  
Kostenlose Hausbesuche, Barzahlung.  
**FR. MARTINA ☎ 0664/10 50 771**  
[www.stilundantikmoebel.at](http://www.stilundantikmoebel.at)



**KAUFE** Steiff- Tiere- Teddybären, Pelze, Figuren, Wandteller, Gläser u.v.m. Wir beraten Sie gerne **unverbindlich**.  
**Fr. Martina ☎ 0664/10 50 771**



**ANKAUF:** Pelze, Schmuck, Silber, Uhren, Porzellan, Kristall, Bilder, Kunst, Teppiche. ☎ 0664/57 100 57  
[www.josefhartmann.at](http://www.josefhartmann.at)



## Ankaufstation Hölleiner

Wir zahlen Höchstpreis für: Pelze, Musikinstrumente, Näh-Schreibmaschinen, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Bilder, Teppiche, Kristall, Porzellan, Handtaschen, Bekleidung, Möbel, Militaria, Modeschmuck, Trachten, Schmuck, Münzen, Uhren, Silber, Zahngold, Bruchgold.  
**☎ 0665/657 787 63**

# Eine Cuvée aus Tradition und Moderne

**Krems.** Winzer Krems haben 37 Millionen Euro in Neu- und Umbau gesteckt

VON MICHAELA HÖBERTH

Für die Winzer Krems brach am Sonntag eine neue Ära an: Nach rund vierjähriger Bauzeit wurde der Zu- und Neubau eröffnet, der den klingenden Namen „Wein.Zeit.Neu“ trägt. Mit neuem Gär- und Reifekeller, neuer Weinabfüllung und Flaschenlager spielt er alle Stücke.

Mit 37 Millionen Euro erfolgte in der Sandgrube 13 damit die größte Investition in der österreichischen Weinwirtschaft, wie Landeshauptrau Johanna Mikl-Leitner (ÖVP) bewusst machte. Denn der österreichische Weinbau befindet sich in einer Zeit des Wandels und der Neuorientierung. „Wir sind uns unserer

**Obmann Florian Stöger, Bischof Alois Schwarz, LH Johanna Mikl-Leitner und Geschäftsführer Ludwig Holzer**



BERCH MASCHNIK

ökologischen Verantwortung bewusst, das zeigt auch unsere Zertifizierung 'Nachhaltig Austria'. Mit der nachhaltigen Bauweise und den neuen innovativen Produktionsmöglichkeiten setzen wir ein bewusstes Zeichen, wofür Winzer Krems steht“, sagt Obmann Florian Stöger.

Der Umbau soll zudem die Wettbewerbsfähigkeit der über 700 Mitglieds-Winzerfamilien nachhaltig sichern.

wie der Keller der Winzer Krems, mit einer Photovoltaik-Anlage betrieben. Im Zuge des Umbaus wurde auch die Energieversorgung von Gas auf Fernwärme umgestellt.

Die Ziele des Investments waren klar definiert: Qualitätsverbesserung, nachhaltige Produktion und auch verbesserte Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter in der Sandgrube 13. Die beiden neuen Keller mit einem Fassungsvermögen von 7,9 Millionen Litern erfüllen das. Kurze Wege des Weins vom Keller zur Abfüllung garantieren schonende Weinbehandlung und Produktqualität. Die Gesamtkapazität wurde bewusst nicht erhöht: Es wurden lediglich Gebäude und Lagerbehälter aus den 1960er- und 1970er-Jahren ersetzt.

### Qualitätsanspruch

Die Abfüll- und Lagerhalle wurde mit einem Grundach versehen, das Wasser speichert, den CO2-Anteil in der Luft reduziert und temperaturreguliert auf die darunter liegenden Räume wirkt. Die Abfüllanlage wird,

# Pistole an die Stirn: Vater soll seinen Sohn bedroht haben

Beide Männer wurden dabei verletzt

**Wien.** Zu einer heftigen familiären Auseinandersetzung soll es in Wien am Samstagabend gekommen sein. Einem 86-Jährigen wird vorgeworfen, dass er während eines Streits seinem 51-jährigen Sohn eine Pistole an die Stirn gehalten und ihm mit dem Umbringen gedroht habe. Laut Aussagen des Sohnes habe sein Vater den Abzug auch betätigt. Lediglich die Sicherung habe eine Schussabgabe verhindert. Im Zuge des Handgemenges im gemeinsamen bewohnten Haus in der Donau- und U-Bahnlinie U4 Heiligenstadt soll es dem Sohn gelungen sein, seinem Vater die Waffe zu entreißen, wie die Polizei am Sonntag mitteilte. Zwischenzeitlich verständigte die 75-jährige Mutter des mutmaßlichen Opfers die Exekutive. Die Polizisten fanden die beiden Männer beim Eintreffen im Gartenhaus, wo sich der Streit zugetragen haben soll. Beide Männer haben im Zuge des Handgemenges leichte Verletzungen erlitten und mussten vom Rettungsdienst behandelt werden. Der 86-Jährige wurde festgenommen. Die Beamten stellten auch fest, dass die benutzte Pistole nicht registriert war. Wegen des unrechtmäßigen Besitzes wurde er angezeigt. Der Vater gestand, dass er seinen Sohn bedroht hat. Er habe die Waffe aber nicht benutzen wollen.

# Bergretter appellieren: Auf Gipfeltour vorbereiten

Die Einsätze nehmen immer mehr zu

**Steiermark.** Neun Geschwister einer holländischen Urlaubsfamilie zwischen zwölf und 28 Jahren brachen am Samstagvormittag auf das Kaiserschild in 2.086 Meter auf. Ihre „Ausrüstung“: Straßenschuhe und Straßenkleidung, an eine Verpflegung dachte die Gruppe nicht. In einer aufwendigen Aktion, bei der auch Haken gebohrt werden mussten, um Seilsicherungen anzubringen, konnten die 21 Einsatzkräfte der Bergretterungen Eisernerz und Raumer sowie der Alpinpolizei Hochsteiermark die Urlauber unverletzt in Sicherheit bringen. Die Bergretter dauerte von Mitternacht bis 5 Uhr früh an. „Wir urteilen nicht und holen jeden vom Berg, der Hilfe braucht“, stellt der Landesleiter der Steirischen Bergrettung, Stefan Schrock, gegenüber der APA klar. Doch vor allem in den letzten Jahren sei ein Anstieg an Einsätzen zu bemerken, in denen nicht verletzte Personen gerettet werden mussten – vor allem in Tourismusgebieten. Der Bergrettung bliebe präventiv nichts anderes übrig, als ihre Appelle zu einer sorgfältigen Tourenplanung, dem Besuch von entsprechenden Kursen oder der Zuhilfenahme eines professionellen Bergführers zu wiederholen. Das Internet sei oft keine gute Wahl für Infos.

## AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG

Abteilung Anlagenrecht – WST1  
WST1-KB-816/004-2023

### Öffentliche Bekanntmachung

Die PreZero Sorting Austria GmbH, vertreten durch Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH, hat mit Schreiben vom 16. Mai 2023, eingelangt am 22. Mai 2023, einen Antrag um Erteilung der abfallrechtlichen Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb einer Wertstoffsortierungsanlage am Standort Marktgemeinde Sollenau (WB), KG Sollenau, Gst. Nr. 134/7, 134/48, eingebracht.

Aus dem vorliegenden Projekt geht unter anderem hervor, dass es sich durch die Aufbereitung nicht gefährlicher Abfälle zu offenemgen Ersatzbrennstoff (Fluff) mit einer Kapazität von 98,51 pro Tag und eine IPPC-Behandlungsanlage gemäß Anhang 5 zum AWG 2002 handelt, und ein konzentriertes Genehmigungsverfahren mit qualifizierter Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 40 AWG 2002 durchzuführen ist.

Über den nachstehenden Link ist der Antrag für die Genehmigung der IPPC-Behandlungsanlage gemäß § 37 Abs. 1 AWG 2002 zugänglich:  
<http://www.noeg.gv.at/Umweltschutz/umweltrecht-aktuell.html>

Überdies kann in den Antrag und die Projektunterlagen ab Montag, 31. Juli 2023, bis einschließlich Montag, 18. September 2023 beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Anlagenrecht – WST1, Regionalstelle Industrieviertel, Schwarzstraße 50, 2500 Baden, Gebäude der BH Baden, 2. Stock, Kanzlei, sowie beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Sollenau während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

Jedermann kann innerhalb der oben genannten Frist zum Antrag Stellung nehmen, wobei eine allfällige Stellungnahme bei der Behörde (Abteilung Anlagenrecht (WST1), beim Amt der NÖ Landesregierung) schriftlich oder in jeder anderen technischen Art einzubringen ist. Die Entscheidung über den Antrag erfolgt mittels Bescheid.

**Rechtsgrundlagen:**  
§§ 37 Abs. 1, 38 und 40 Abfallwirtschaftsgesetz 2002 – AWG 2002  
Für die Landeshauptrau  
Mag. Aichinger